



Wo aber der Geist des Herrn ist,
da ist Freiheit.
2. Kor. 3, 17



Foto: A. Albrecht

Liebe Gemeinde,
da sind sie wieder – die nicht enden wollenden Nächte, die dunklen Tage. Jeden Tag nimmt das Licht ab. Die Dunkelheit hat immer mehr im Griff. An manchen Tagen scheint es gar nicht hell zu werden. Und diese Dunkelheit lähmt. Oktober. November.

Dunkelheit hat viele Namen: Menschen vernichten Menschen, Gewalt gebiert Gewalt, Angst schürt Hass, Neid vergiftet das Miteinander, Vertrauen wird missbraucht, Krankheit, Tod ...

Und nun?

Als ich vor vielen Jahren eine Trauernde besuchte, zeigte sie mir einen handgeschriebenen Zettel. Das Papier war schon vergilbt, die Tinte leicht verwischt. Meine Mutter schrieb ihn während des Krieges, sagte sie. Der Vater war im Krieg. Vermisst. Diese Nachricht hatte sie bekommen. Doch sie wollte sich nicht in dieser Gegenwart einrichten. Sie nahm den Zettel immer wieder in die Hand, wenn die Dunkelheit zu lähmen begann. Später, als die Mutter starb, hatte sie den Zettel mitgenommen. Vom vielen Gebrauch gezeichnet war die Schrift noch zu lesen: Es bleibt nicht dunkel! Ausrufezeichen.

Ist das zu einfach? Nein, einfach ist das nicht. Es bleibt nicht dunkel – wo alle Menschen

jeden anderen als Geschöpf Gottes achten. Es bleibt nicht dunkel – wo Gewaltlosigkeit Raum gewinnt. Es bleibt nicht dunkel – wo Angst dem Vertrauen weichen kann.

Es bleibt nicht dunkel. Selbst im dunklen November gibt es die Lichter der Martinlaternen. Macht die Augen auf für die Not der anderen, zeigen sie. Da sind die Lichter des Bußtags. Kehrt um, dass Frieden wird, zeigen sie. Und die Lichter auf den Friedhöfen! Sie leuchten, weil sie Christus zeigen, der von sich sagt: Ich bin das Licht der Welt bis in Ewigkeit. Es bleibt nicht dunkel. Ende November beginnt Advent. Seine Lichter zeigen die Liebe Gottes mit seinen Menschen. Er wird selbst ein Mensch. Es bleibt nicht dunkel. Das ist die Botschaft, die zählt.

Das Licht Gottes in Jesus Christus leuchte uns. Und vielleicht ist so ein Zettel eine gute Idee.

*Uta Krusche-Räder
Superintendentin*

Der Tag nimmt ab. Ach schönste Zier, Herr Jesu Christ, bleib du bei mir, es will nun Abend werden. Lass doch dein Licht auslöschen nicht bei uns allhier auf Erden.

EG 473.4

Reformationstag

Gottesdienst Reformationstag

Mit der Übersetzung der Bibel in die deutsche Sprache hatte Luther nicht nur seinen Landsleuten das Wort Gottes nahe gebracht, sondern eine ganze Bewegung ausgelöst. Basierend auf seiner Übersetzung folgten unzählige Sprachen, in denen Gottes Wort verstehbar wurde. Und damit war auch die Basis gelegt, dass sich Gottes Wort weiter in der Welt ausbreiten konnte. Heute gibt es nach Angaben der Deutschen Bibelgesellschaft die Bibel in 563 Sprachen, das vollständig übersetzte Neue Testament in 1334 Sprachen und Teilübersetzungen in weiteren 1038 Sprachen. Gottes Wort können sich so Menschen überall auf der Welt verbunden fühlen, auch so ist unsere Welt eine Welt. Unter diesem Motto: »Reformation und eine Welt« steht auch dieses vorletzte Jahr der Reformationsdekade. Mit diesem Motto werden wir an unsere Verantwortung für diese eine Welt erinnert. Ziele und An-

strengungen, in dieser Welt mehr Verteilungsgerechtigkeit zu bewirken, unsere Welt als Lebensraum zu erhalten und den Bemühungen um Frieden Raum zu geben, fordern uns immer wieder in unserem Selbstverständnis als Christen und Kirche in einem reichen Teil der Welt heraus.

31.
Okt.

Wir laden ein, am Reformationstag den Gottesdienst, 9.30 Uhr, in der Stadtkirche St. Marien unter diesem Motto zu feiern. Als Prediger dürfen wir dazu den neuen Direktor des Evangelisch-Lutherischen Missionswerk Leipzig e.V., Pfarrer Ravinder Salooja begrüßen.

Cornelius Epperlein

AM ANFANG
WAR DAS WORT



Friedensdekade

Friedensdekade

16.
Nov.

»Kriegsspuren«, so lautet das Motto der diesjährigen Friedensdekade. Kriegerische Auseinandersetzungen hinterlassen Spuren. Erkennbar ist dies an Gebäuden und in dem Bild unserer Städte und Dörfer geschehen. Im Besten werden solche Spuren zu Mahnmalen, die uns zum Frieden rufen. Heute hinterlassen selbst weit entfernte Kriege Spuren in unserem Leben. Dies geschieht, wenn Menschen auf der Flucht vor solchen Auseinandersetzungen zu uns kommen oder wenn uns bewusst wird, dass immer wieder auch Rüstungsgüter aus unserem Land solche Konflikte am Laufen halten. Wie können

im Kontrast dazu Spuren auf dem Weg des Friedens aussehen? Dass wir danach suchen, das wollen wir auch nach außen hin sichtbar machen mit dem traditionellen Friedensgottesdienst am Buß- und Betttag (16.11.2016, 17 Uhr), den wir in ökumenischer Einheit feiern wollen und dem sich die stille Kerzprozession durch unsere Stadt anschließt. Der Gottesdienst beginnt wie gewohnt in der Klosterkirche und endet nach in der Stadtkirche St. Marien mit der Bitte: Dona nobis pacem – gib uns Frieden, Herr! In den Gottesdiensten in Graupa, St. Marien und Zuschendorf am 6. November wird die Friedensdekade eröffnet.

Cornelius Epperlein

Hier trifft sich die Gemeinde – Gäste sind willkommen

Kirchenmusik

Vorkurrende	dienstags	15.30 – 16.00 Uhr	Ev. Kinderhaus
Kurrende	montags (2 Gruppen)	14.30 u. 15.30 Uhr	Ev. Grundschule, Nicolaistr. 3
Jugendkantorei	freitags	17.00 – 18.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
Kantorei	freitags	19.30 Uhr	Gemeindezentrum Copitz
Chor Copitz	mittwochs	19.30 Uhr	Gemeindezentrum Copitz
Posaunenchor			
Copitz	donnerstags	19.00 Uhr	Gemeindezentrum Copitz
Pirna	sonnabends	17.00 Uhr	Kirchplatz 13
Turmblasen	sonnabends	18.15 Uhr	Turm von St. Marien

Kinder und Jugend

Krabbelgruppe	donnerstags	9.30 – 11.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
Vorschulkinderkreis und Christenlehre			
Pirna (1.–3. Kl.)	donnerstags	15.30–17.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
Pirna (4.–6. Kl.)	dienstags	15.30–17.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
Zuschendorf (3 Jahre – 6. Kl.)	Freitag 21.10. 4.11. 18.11. 9.12. 16.12.	15.30–17.00 Uhr	Schloßkirche Zuschendorf
Copitz (Kinderkreis)	Sonnabend 1.10. 22.10. 5.11. 19.11. 10.12.	9.30–11.00 Uhr	Gemeindezentrum Copitz
Copitz (1.–6. Kl.)	Mittwoch 19.10. 2.11. 30.11.	15.30–17.00 Uhr	Gemeindezentrum Copitz
Sonnenst. (3 Jahre – 6. Kl.)	ab 15.8., montags	16.00–17.00 Uhr	Gemeindezentr. Sonnenstein
Konfirmanden			
Konfirm. (7. Kl.)	mittwochs, 17.00–18.30 Uhr, Marienkirche Ausnahmen: 2.11., 17.00–18.30 Uhr, Kirche Graupa!! 16.11. Gottesdienst zur Friedensdekade, 17.00–18.30 Uhr, Klosterkirche Pirna		
Konfirm. (8. Kl.)	mittwochs im Okt. (außer in den Ferien), 17.00–18.30 Uhr, Marienkirche 2.11., 17.00–18.30 Uhr, Kirche Graupa!! 9.11. Exkursion nach Theresienstadt 16.11. Gottesdienst zur Friedensdekade, 17.00–18.30 Uhr, Klosterkirche Pirna ab 23.11. Ofenkäse-Dates, 17.00–19.00 Uhr, bei Gastgebern		
Konfi-Teamer	mittwochs im Oktober, 16.00–19.00 Uhr, Marienkirche ab 23.11. Teamerschulung und Ofenkäse-Dates, 16.00–19.00 Uhr, Oase		
Junge Gemeinde			
Junge Gemeinde	dienstags	18.00 Uhr	Gemeindezentrum Copitz
TEN SING	freitags	17.00 Uhr	Oase

Hier trifft sich die Gemeinde – Gäste sind willkommen

Senioren

Pirna	Donnerstag, 6.10. 3.11., 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus im Dezember Seniorenadvent, s. S. 9 und 10
Alexa	Freitag, 30.9. 4.11., 15.00 Uhr, Seniorenresidenz »Alexa«
ASB	Donnerstag, 6.10. 3.11., 10.00 Uhr, Seniorenzentrum »Am Schlossberg«
Copitz	Dienstag, 4.10. 1.11., 14.30 Uhr, Gemeindezentrum Copitz im Dezember Seniorenadvent, s. S. 9 und 10
Copitz 60+	Montag, 17.10. 21.11., 15 Uhr, Gemeindezentrum Copitz im Dezember Seniorenadvent, s. S. 9 und 10

Andere Gemeindegruppen

Pfarrersprechstunde	dienstags, 14.00 – 16.00 Uhr, Kirchplatz 13, 2. OG
Bibelgespräch (ökum.)	jeden 1. Dienstag im Monat, 19 Uhr, Kirchplatz 13
Thema und Tee	Mittwoch, 19.10., 14.30 Uhr, Treff: Parkplatz am Felsenkeller Dienstag, 15.11., 17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Bibelstunde	mittwochs, 18.45 Uhr, Gemeindezentrum Copitz
Ehepaarkreis	nach Vereinbarung
Offener Kreis	Montag, 10.10., 14.11., 19.30 Uhr, Kirchplatz 13
Gebetskreis	jed. 2. Mo. im Monat, 16.00 Uhr, Gemeindezentrum Copitz
Helferschaft	Ausgabe der Kirchennachrichten ab 29.11. 2016, ab 11 Uhr, Pfarramt
Hauskreis Pratzschwitz	donnerstags, 14-tägig, 19.30 Uhr, Infos: Tel. 44 46 77 o. 58 21 86
Volksliederkreis	Montag, 10.10. 14.11., 15.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Männerchor	nach Vereinbarung
Mittagspause	mittwochs, 12.00 Uhr, Stadtkirche St. Marien
Gottesdienste Klinikum	jeden letzten Sonntag im Monat, 10.30 Uhr, im »Raum der Stille« des Helios-Klinikums Pirna
Begegnungscafé	Sonnabend, 8.10., 14.30 Uhr, Gemeindezentrum Copitz Sonnabend, 12.11.16, 14.30 Uhr, Gemeindezentrum Copitz Sonnabend, 10.12.16, 14.30 Uhr, Gemeindezentrum Copitz

Ofenkäse-Dates gesucht!
siehe Seite 21

Ökumenische Arbeitsgruppe Flüchtlingshilfe Pirna

Auch in der Herbstzeit laden wir Sie zu unseren Begegnungscafés im Evangelischen Kirchgemeindezentrum, Schillerstraße 21 a, herzlich ein:

Sonnabend, 8.10., 14.30 Uhr

Sonnabend, 12.11.16, 14.30 Uhr

Sonnabend, 10.12.16, 14.30 Uhr



An diesen Nachmittagen begrüßen wir alle interessierten Einwohner Pirnas und die neu dazu gekommenen Menschen aus der Ferne, um gemeinsam zu reden, zu spielen, zu essen und uns kennenzulernen. In offener und freundlicher Atmosphäre sind schon Freundschaften entstanden, Fragen konnten beantwortet werden und Befremdliches wurde klarer. Ein wachsendes Gefühl des Miteinanders prägt diese friedlichen und fröhlichen Begegnungen der unterschiedlichen Menschen.

Zusätzlich wird es ein Kinderfest geben, dass im Hort des Evangelischen Kinderhauses auf der Nicolaistra. 3 stattfinden wird. Herzliche Einladung auch dazu:

18.10.16 um 13.30 Uhr

Für alle mitgebrachten Kuchenspenden und Hilfeangebote sind wir sehr dankbar. Kontakt: initiative.begegnungscafe.pirna@gmx.de

Isabelle Oertel, Ökumenische Arbeitsgruppe

Thema und Tee

19. Okt Fahrt zum Carl-Maria-von-Weber-Museum in Pillnitz mit Führung und anschließender Kaffeerunde am Mittwoch, 19. Oktober, Treff: 14.30 Uhr Am Felsenkeller, Netto-Parkplatz

15. Nov Pfarrer i.R. Erich Busse ist diesmal unser Gast zum Thema »Nordböhen – bekannter unbekannter Nachbar« am Dienstag, 15. November, 17.00 Uhr Kirchgemeindehaus Schloßstraße.

Basteln für den Seniorenadvent

10. Nov Herzliche Einladung an alle, die Zeit und Lust zum Basteln haben. Am 10.11. wollen wir uns von 17–19 Uhr im Pfarrsaal der katholischen Gemeinde auf der Külz-Straße treffen. Wir bereiten die Seniorenadventsfeiern vor. In jedem Jahr bekommen die Senioren eine kleine Gabe als Erinnerung und dazu werden im Durchschnitt 500 Basteleien benötigt. An diesem Tag wollen wir gemeinsam starten und dann die Arbeit auf mehrere Schultern verteilen und daheim zu Ende bringen. Es können auch Kinder mitgebracht werden, die vielleicht auch Lust und Geschick zum Schneiden, Falten usw. haben. *Herzlich grüßen Frau Keller und Frau Pietsch (kath. Gemeinde)*

Herbstputz in St. Marien

14.–18. Nov Frühjahrs- und Herbstputz sind in St. Marien zu einer guten und wichtigen Tradition geworden, herzlichen Dank an alle, die sich immer wieder daran beteiligen. Und so lade ich ganz herzlich zum diesjährigen Herbstputz ein. Wir treffen uns am Montag, 14.11., 14–17 Uhr, Dienstag, 15.11., ab 9 Uhr, Donnerstag, 16.11., ab 9 Uhr und am Freitag, 18.11., 9–13 Uhr. Am Mittwoch, 16.11., ruhen die Arbeiten wegen des Buß- und Bettages. Arbeitsmittel sind reichlich vorhanden, eine kleine Stärkung wird zwischendurch gereicht. *Thomas Albrecht*

Evangelisches Kinderhaus

Herzliche Grüße aus dem Evangelischen Kinderhaus Pirna! Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind mit 113 Kindergarten- und Krippenkindern sowie 110 Hortkindern gut in das neue Schul- und Kindergartenjahr gestartet. Nun in der dunkler werdenden Herbstzeit steht das Martinsfest am 11. November 2016 bevor (siehe Beitrag S. 17). Alle Familien Pirnas sind herzlich eingeladen, an diesem Fest teil zu nehmen. Das Evangelische Kinderhaus steht gern allen interessierten Menschen offen, die schauen oder sich informieren wollen. Auch Praktikantinnen oder Praktikanten begrüßen wir gern in unserem Haus.

Ev. Kinderhaus

Predignachgespräch mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Nov & Dez Herzliche Einladung nach dem Gottesdienst am 13.11.16 sowie an den Adventsgottesdiensten vom 27.11.16 und 18.12.16 noch länger zu bleiben. In gemütlicher Runde werden wir in der Sakristei der Marienkirche gemeinsam mit dem Prediger des jeweiligen Sonntags über den Predigttext ins Gespräch kommen, darüber nachdenken und ihn aus verschiedenen Perspektiven betrachten. Da dies ein gemeinsames Projekt der Kirchgemeinde Pirna und der Landeskirchlichen Gemeinschaft ist, wird Gemeinschaftspastor Johannes Berchner durch das Predignachgespräch führen, aber letztendlich werden erst Ihre Ideen, Beiträge und Nachfragen dieser Zeit ihren besonderen Charme verleihen. Der gesamte Austausch wird zwischen einer halben und einer dreiviertel Stunde dauern. Wir freuen uns auf Sie!

Johannes Berchner

Weihnachten im Schuhkarton

15. Nov Gemeinsam Kinderaugen zum Leuchten bringen, ist uns als Evangelisches Schulzentrum Pirna ein großes Bedürfnis. Aus diesem Grund sammeln wir auch in diesem Jahr wieder Päckchen für Weihnachten im Schuhkarton und wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Aktion unterstützen. Sie können Ihre liebevoll gepackten Schuhkartons bis spätestens 15. November 2016 in der Grundschule, Nicolaistraße 3 oder Mittelschule, Rottwerndorfer Straße 49 abgeben. Vielen Dank im Namen der beschenkten Kinder *Rosi Besold, Ev. Grundschule*

Advent in St. Marien

»Macht hoch die Tür,
die Tor macht weit«,

26. Nov ... unter diesem Motto möchten wir als Kirchgemeinde mit Ruhe und Besinnlichkeit auf die Adventszeit einstimmen. Musik

soll künden vom bevorstehenden großen Fest, sie soll Geist und Seele erquickern. Unsere Stadtkirche St. Marien soll ein offenes Haus sein für all jene, denen es im vorweihnachtlichen Trubel nach einer kleinen Pause dürrt. Und wir möchten dafür die Türen öffnen. Und so wollen wir es in diesem Jahr wagen, mit einer völlig neuen Veranstaltung in St. Marien zu starten. Am Samstag, 26. November, dem Vortag des 1. Advents, wollen wir die Türen unserer Stadtkirche weit aufmachen, um jeden einzuladen, hereinzukommen in dieses wunderbare Haus. Der Pirnaer Weihnachtsmarkt wird an diesem Tag schon eröffnet sein, voraussichtlich findet an diesem Tag auch das



»Lichteln am Plan« statt. Viele Menschen werden unterwegs sein, und wir laden alle ein, die für einen Moment innehalten möchten. Drinnen im herrlichen Haus wird Musik erklingen, unterschiedliche Organisten, Pianisten, Chöre werden in loser Reihenfolge spielen, singen und das Gotteshaus mit wunderbaren Melodien füllen. Alle Mitwirkenden musizieren ehrenamtlich und aus der Freude heraus, am Vorabend des 1. Advents Menschen auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Die Kirche wird an diesem Tag ab 11 Uhr geöffnet sein. Zwischen 13 und 17 Uhr musizieren jeweils zur vollen Stunde die einzelnen Künstler ca. eine halbe Stunde. Zwischen den einzelnen Auftritten wird es stets eine kurze Pause geben. Ein Kommen und Gehen ist zu jeder Zeit möglich. Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen wir uns natürlich. Wir hoffen, dass wir den Weihnachtsmarkt und das vorweihnachtliche Treiben um eine besinnliche und erbauende Facette bereichern können und freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch in St. Marien.

*Thomas Möckel und Michael Braun,
Kirchvorsteher*

Familiengottesdienst zum 1. Advent

27.
Nov

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am 27. November, 10 Uhr, im Diakonie- und Kirchengemeindezentrum in Copitz, Schillerstraße 21a. Mit diesem Gottesdienst wollen wir die Adventszeit einläuten und es wäre schön, wenn sich ganz viele an diesem Gottesdienst beteiligen, denn die Kollekte, die an diesem Sonntag gesammelt wird, kommt besonders der Arbeit mit den Kindern unserer Gemeinde zugute. Das Geld wird für verschiedenes Arbeitsmaterial verwendet, be-

nötigt zur Ausgestaltung von Kinderbibeltagen und Kinderbibelwochen und für so manche Extras.

Christa Keller

Rückblick Gemeindefreizeit

In den sonnigen Tagen in Schmannewitz haben sich Gottes Kinder aus unserer Gemeinde getummelt. Und das waren nicht nur die Kleinen auf unserer Gemeindefreizeit, sondern alle, die mit unterwegs waren, denn das war das Thema des gemeinsamen Wochenendes: Wir sind Gottes Kinder. Getummelt hat es vielleicht wirklich am meisten bei den Jüngeren, aber wir hatten auch über alle Generationen hinweg miteinander manchen Spaß, haben zusammen gespielt und gebadet, geschwätzt und geplauscht und für den Sonntag einen Gottesdienst gestaltet. Zusammen mit der Schmannewitzer Gemeinde und Kurgästen hatten wir so einen schönen Abschluss intensiv miteinander geteilter Zeit, die uns Gottes Zusagen hat spüren lassen, seine Kinder zu sein.

Cornelius Epperlein

Reisetipp: Danzig und Masuren

Vom 6. bis 13. Juni 2017 findet eine interessante Busreise in die »Hansestadt Danzig und das Naturparadies Masuren« statt, (Abfahrt ab Pirna 7 Uhr). Wir besichtigen die Hansestädte Thorn sowie Danzig. Danach locken vier Tage in das einzigartige Naturparadies der Masuren; Wigierski-Nationalpark, Nikolaiken, Gut Steinort u. a. Die reiche Vielfalt von Flora und Fauna ist »Balsam für die Seele«. Das ausführliche Reiseprogramm erfahren Sie über: Pfr. i. R. Peter Enke, Telefon 03521/7288891



Gemeindefreizeit 2016 in Schmannewitz



12.
Okt

31 Reisende machten sich auf den Weg in den Teutoburger Wald. Mit Bibel und Morgengebet begannen unsere Tage und das dazugehörige Märchen gab es am Abend zu hören. Einer der Ausflüge führte zu den Externsteinen, die uns sehr an unsere Sächsische Schweiz erinnerten. Herzliche Einladung zum Sommerreisereisetreffen am Mittwoch, dem 12. Oktober, 17.00 Uhr im Kirchengemeindehaus Schloßstraße 1. Wie immer gibt es dort auch schon einen Ausblick auf 2017. Ihre Uta-Krusche Räder

Büchertisch in Copitz

In Copitz besteht wieder die Möglichkeit, eine halbe Stunde vor und nach den Gottesdiensten Weihnachtsgeschenke o.ä. zu erwerben. Das Angebot kommt aus der christlichen ALPHA-Buchhandlung Dresden: 2.10. | 23.10. | 6.11. | 20.11. | 27.11.

Beate Keller

Kirchenvorstand

In der Kirchenvorstandssitzung im Juni nahm die Beratung des Haushaltsabschlusses für das Jahr 2015 einen großen Raum ein. Aus dem Überschuss des Haushaltes kommen je 1.000 € der Kantorei und der Jugendarbeit zugute, da sich beide Arbeitsbereiche ansonsten selbst tragen. Der Großteil von ca. 10.000 € wird der Personalkostenrücklage zugeführt. Im August hat der Kirchenvorstand die vom Verwaltungsausschuss überarbeitete Hausordnung für die Mieter in unseren Gebäuden angenommen und einer vertraglichen Regelung über die gegenseitige Nutzung von Räumen mit der Kirchenbezirksjugend zugestimmt.

Cornelius Epperlein

Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen, 13.–22.11.

»Gib mir eine Chance« –

Wege in die Arbeitswelt für Menschen mit Behinderung























Wie wird es nach der Schule weitergehen? Besonders für junge Menschen mit einer geistigen Behinderung ist der Einstieg in die Arbeitswelt schwer. Leichter wird es, wenn sie schon während ihrer Förderschulzeit die Chance bekommen, ihre Neigungen, Kenntnisse und Fähigkeiten auf dem Arbeitsmarkt

unter betrieblichen Unternehmungsbedingungen zu erproben und zu entwickeln.

Um dies zu ermöglichen, kümmern sich Schulen und Berufsbildungsbereiche der Werkstätten für Menschen mit Behinderung um Kooperationspartner in der Wirtschaft. Sie entwickeln und verwirklichen Konzepte und Ideen, die es den jungen Menschen erlauben, sich schrittweise und auf dem für sie jeweils richtigen Weg und im richtigen Tempo an ein Arbeitsleben in einem Unternehmen zu gewöhnen. Dazu gehören Praxistage, Berufsbildung auf einem betrieblichen Arbeitsplatz, wöchentliche Praktika über ein ganzes Schuljahr hinweg, spezielle Arbeitstrainingsklassen usw. Ziel ist dabei stets eine tragfähige berufliche Perspektive für den einzelnen. Das alles kostet Geld und die Diakonie Sachsen möchte dafür die Spenden der Haus- und Straßensammlung dieses Herbstes einsetzen. Die eingesammelten Gelder sollen den Trägern von Förderschulen für geistig Behinderte und von Werkstätten für Menschen mit Behinderung zu Gute kommen, die neue Wege in die Arbeitswelt für Menschen mit einer geistigen Behinderung beschreiten. Bereits umgesetzt werden beispielsweise ein Werkstufenprojekt an der Förderschule »Johann Amos Comenius« in Herrnhut, ein gesondertes Bildungsangebot in der Diakonie am Thonberg in Leipzig und interne Berufsabschlüsse in der WfbM in Löbau. In Planung sind ein Patenschaftsmodell bei der Wichernwerkstatt der Stadtmission Dresden und ein besonderes Kooperationsprojekt bei der Diakonie Riesa-Großenhain. *Diakonie Sachsen*

❖ Wir sammeln mit: im Pfarramt, im Umfeld der Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen. Wenn Sie beim Sammeln helfen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Ev.-luth. Gottesdienste Oktober / November 2016 in der Region Pirna

	ST. MARIEN	COPITZ	ZUSCHENDORF	KOLLEKTE
2. Oktober 19. So. n. T.		 10.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest Pfarrer Epperlein, mit Posaunen		Eigene Gemeinde
9. Oktober 20. So. n. T.	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Epperlein	10.30 Uhr Gottesdienst Superintendentin Krusche-Räder, mit Chor 	11.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Epperlein 	Ausbildungsstätten der Landeskirche
16. Oktober 21. So. n. Trinitatis	 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe Superintendentin Krusche-Räder 	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Nitzsche		Kirchliche Männerarbeit
23. Oktober 22. So. n. T.	 9.30 Uhr Gottesdienst Superintendentin Krusche-Räder, mit Kantorei und Chor Remscheid	 10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i. R. Schneider 	11.00 Uhr Gottesdienst Superintendentin Krusche-Räder 	Eigene Gemeinde
27. Oktober Donnerstag	15.30 Uhr Gottesdienst Seniorenzentrum Einsteinstr. 19, Pfarrer Nitzsche			Eigene Gemeinde
30. Oktober 23. So. n. Trin.	19.00 Uhr »Churchnight« Jugendgottesdienst zum Reformationstag	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Nitzsche		Eigene Gemeinde
31. Oktober Reformationstag	 9.30 Regionaler Gottesdienst in der Stadtkirche St. Marien	9.30 Regionaler Gottesdienst in der Stadtkirche St. Marien Missionsdirektor Salooja, mit Posaunen 		Gustav-Adolf-Werk
6. November Drittletzter Sonntag	 9.30 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Friedensdekade Superintendentin Krusche-Räder	 10.30 Uhr Posaunengottesdienst zur Jahreslosung Posaunenchor Copitz 	11.00 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Friedensdekade Superintendentin Krusche-Räder	Eigene Gemeinde
11. November Martinstag	17.30 Uhr Martinstag in St. Marien mit Posaunen, Einlass Marienkirche: ab 17 Uhr			Eigene Gemeinde
13. November Vorletzter Sonntag	 9.30 Uhr Gottesdienst (anschließend Predignachgespräch)  14.00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag (Friedhof Pirna) Pfarrer Günzel, mit Posaunen	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Epperlein		Arbeitslosenarbeit
16. November Bußtag	17.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade (Klosterkirche) Pfarrer Günzel	 10.00 Uhr Salbungsgottesdienst Pfarrer Epperlein, mit Posaunen		Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
17. November Donnerstag	10.00 Uhr Gottesdienst Seniorenzentrum Einsteinstr. 19, Pfarrer Nitzsche 			Eigene Gemeinde
20. November Ewigkeitssonntag	 9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Epperlein 14.00 Uhr Gedenkandacht für die Verstorbenen (Friedhof Pirna) Superintendentin Krusche-Räder	 10.30 Uhr Gottesdienst Superintendentin Krusche-Räder	11.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Epperlein	Eigene Gemeinde
24. November Donnerstag	15.30 Uhr Gottesdienst Seniorenzentrum Einsteinstr. 19, Pfarrer Nitzsche			Eigene Gemeinde
27. November 1. Advent	9.30 Uhr Gottesdienst (anschließend Predignachgespräch) Pfarrer Epperlein	10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kurrende Superintendentin Krusche-Räder und Frau Keller		Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchengemeinde)
4. Dezember 2. Advent	 9.30 Uhr Gottesdienst Superintendentin Krusche-Räder 	9.00 Uhr Diakonischer Gottesdienst Pfarrer Epperlein		Eigene Gemeinde

Ev.-luth. Gottesdienste Oktober / November 2016 in der Region Pirna

	GRAUPA	LIEBETHAL	SONNENSTEIN	STRUPPEN	Kollekte
2. Oktober 19. So. n. T. /Kirchweih Copitz		10.30 Uhr zu Jubelkonfirmation und Kirchweih Pfr. i. R. Kirsch	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Günzel	 9.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest Pfarrer Günzel	Eigene Gemeinde
9. Oktober 20. So. n. T.	 9.00 Uhr Gottesdienst Superintendentin Krusche-Räder		10.30 Uhr Gottesdienst Frau Herold		Ausbildungsstätten der Landeskirche
16. Oktober 21. So. n. Trinitatis		 10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Nitzsche	10.30 Uhr Gottesdienst Frau Herold		Kirchliche Männerarbeit
23. Oktober 22. So. n. T.	10.30 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest Pfarrer Nitzsche		10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Günzel 	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Günzel 	Eigene Gemeinde
30. Oktober 23. So. n. Trin.	10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Nitzsche	10.30 Uhr Familiengottesdienst mit der Gemeinde Leipzig-Stötteritz	17.00 Uhr Abendgottesdienst (16.00 Uhr Kirchencafé) Pfarrer Günzel		Eigene Gemeinde
31. Oktober Reformationstag	9.30 Regionaler Gottesdienst in der Stadtkirche St. Marien Missionsdirektor Salooja, mit Posaunen 				Gustav-Adolf-Werk
6. November Drittletzter Sonntag	9.00 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Friedensdekade Pfarrer Nitzsche		15.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest Pfarrer Günzel	9.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest Pfarrer Günzel	Eigene Gemeinde
11. November Martinstag	17.00 Uhr Andacht und Umzug zum Martinstag DAZ Graupa				Eigene Gemeinde
13. November Vorletzter Sonntag		10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Epperlein	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Nitzsche		Arbeitslosenarbeit
16. November Bußtag	17.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade (Klosterkirche) Pfarrer Günzel				
20. November Ewigkeitssonntag	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Nitzsche 14.30 Uhr Gedenkandacht für die Verstorbenen (Friedhof Graupa) Pfarrer Nitzsche	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Nitzsche	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Günzel 	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Günzel 	Eigene Gemeinde
27. November 1. Advent	10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis Pfarrer Nitzsche und Frau Meisel		10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Günzel	 15.00 Uhr Familiengottesdienst Pfarrer Günzel	Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchgemeinde)
4. Dezember 2. Advent		10.30 Uhr Gottesdienst mit Einführung der Lutherbibel 2017 Pfarrer Nitzsche	10.30 Uhr Adventssingegottesdienst Pfarrer Günzel		Eigene Gemeinde

Herzliche Einladung zum **SENIORENADVENT**

Liebe Seniorinnen und Senioren unserer Kirchengemeinde,
in guter Tradition wollen wir Sie herzlich zu den Adventsnachmittagen im
Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz einladen.

Schon jetzt möchten wir Ihnen die Termine bekanntgeben, damit Sie den
Nachmittag für sich einplanen können.

Wir bitten Sie, zur Anmeldung den unteren Abschnitt zu verwenden.

Am **Montag, 5. Dezember 2016**, sind von 15.00 bis 17.00 Uhr alle
zum Gemeindebezirk Copitz gehörenden Gemeindeglieder eingeladen.



Am **Dienstag, 6. Dezember 2016**, (Gemeindebezirke Altstadt, Südvorstadt,
Rottwerndorf u. a.) fährt ein Sonderbus über folgende öffentliche Haltestellen:

ab	Altrottwerndorf	→ 14.15 Uhr
über	Franz-Schubert-Straße	→ 14.20 Uhr
	Geibeltbad	→ 14.22 Uhr
und	R.-Koch-Str. (Stand 204)	→ 14.30 Uhr nach Copitz



bitte wenden!



Sie können diese Karte per Post
an uns zurücksenden oder einfach
in den Briefkasten am Pfarramt
einwerfen.

bitte
freimachen

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pirna
Kirchplatz 13

01796 Pirna

Am **Mittwoch, 7. Dezember 2016**, (Gemeindebezirke Altstadt, Zehista, Zuschendorf u. a.) fährt der Sonderbus über folgende öffentliche Haltestellen:
 ab Zuschendorf Wendepplatz → 14.15 Uhr
 über Zehistaer/ Kohlbergstr. → 14.20 Uhr
 Postweg → 14.22 Uhr
 und R.-Koch-Str.(Stand 204) → 14.30 Uhr nach Copitz.

Die Rückfahrt ist jeweils für 17.30 Uhr ab Gemeindezentrum geplant, so dass nach Ende der Adventsnachmittage genügend Zeit bleibt, die Busse zu erreichen.

Unten finden Sie einen Abschnitt, mit dem Sie sich bitte für einen der Nachmittage anmelden. Bitte schneiden Sie ihn aus, und lassen Sie uns diesen bis **25. November 2016** zukommen. Diese Anmeldung ist für unsere Planung wichtig. Dennoch sind auch Kurzentschlossene herzlich willkommen. Wenn jemand aus Ihrem Bekanntenkreis auch gerne dabei sein möchte, tragen Sie ihn unter Angabe von Name und Anschrift einfach auf Ihrer Anmeldung mit ein.

Schon jetzt freut sich auf Ihr Kommen und verbleibt herzlichst <i>Pfarrer Cornelius Epperlein</i>	Zur Erinnerung, ich habe mich für <input type="checkbox"/> Montag, 5.12.16 <input type="checkbox"/> Dienstag, 6.12.16 <input type="checkbox"/> Mittwoch, 7.12.16 angemeldet.
---	---



Ich nehme an der Adventsfeier am Montag, 5.12.2016
 Dienstag, 6.12.2016
 Mittwoch, 7.12.2016 teil.

Name:

Anschrift:

Ich bringe außerdem noch folgende Personen mit:



Hallo Kinder!

Kindergottesdienst

Am 4. September feierten sieben Kinder den Kindergottesdienst in Pirna. Gemeinsam hörten wir auf die Seligpreisungen, die Jesus den Menschen damals mit auf den Weg gegeben hat. Sie sind auch heute noch ganz wichtig für das Zusammenleben der Menschen und gemeinsam gestalteten wir dazu ein Bodenbild. An vielen Sonntagen im Jahr bereiten sich ehrenamtliche Mitarbeiterinnen auf die Kindergottesdienste vor und freuen sich natürlich, wenn ihre Vorbereitung nicht umsonst war und sich Kinder zum Kindergottesdienst einladen lassen. Es ist eine gute Möglichkeit für Familien, gemeinsam den Gottesdienst zu besuchen.
Christa Keller

vember, starten wir 17.30 Uhr in der Marienkirche. Hier erleben wir die Geschichte vom Heiligen Martin, der seinen Mantel mit einem Bettler teilte. Danach tragen wir unser Licht durch die Straßen von Pirna und werden am Ende auf dem Markt die Martinshörnchen teilen.
Christa Keller



Evangelische Grundschule

Am Samstag, den 6. August startete die Evangelische Grundschule Pirna mit einem Gottesdienst in das neue Schuljahr. 46 Erstklässler verfolgten gespannt das Anspiel der älteren Grundschüler und erhielten danach den Segen. Diesen Segen erteilten die Zehntklässler der Evangelischen Mittelschule. Nach dem Gottesdienst liefen die Schulanfänger gemeinsam mit den Lehrerinnen zur Schule und bekamen ihre Zuckertüten.

15. Nov Das nächste große Ereignis in der Evangelischen Grundschule Pirna ist der Tag der offenen Tür. Dieser findet am Dienstag, dem 15. November 2016, in der Nicolaistraße 3 statt. Neben der Präsentation der Schule können interessierte Gäste an einer Schulhausführung teilnehmen und mit Lehrern und Eltern ins Gespräch kommen. Für Kinder wird es Bastelangebote, Experimentierstände und ein kleines musikalisches Programm geben. Wir, die Lehrerinnen und Lehrer der Evangelischen Grundschule, freuen uns auf viele Besucher.
Ev. Grundschule

Kinderbibeltage in den Oktoberferien

4.-6. Okt Vom 4. bis 6. Oktober lade ich alle Kinder der Klassen 1 bis 6 zu den Kinderbibeltagen ein. Unter dem Thema: »Biblischen Geschichten in der Marienkirche auf der Spur«. Die Tage finden im Diakonie- und Kirchengemeindezentrum in Copitz, in der Schloßstraße in Pirna und mit einer Übernachtung in der Marienkirche statt. Einladungen und Informationen habt ihr dazu schon über die Christenlehregruppen erhalten und euch hoffentlich ganz schnell dazu angemeldet.
Christa Keller

Martinstag

11. Nov Herzlich laden wir wieder alle Kinder mit ihren Eltern zu unserer Feier zum Martinstag ein. Am Dienstag, dem 11. No-



Te deum laudamus

22. Okt Der Remscheider StadtKirchenChor und die Kantorei St. Marien Pirna pflegen bereits seit den 1990er Jahren partnerschaftliche Beziehungen und tragen dazu bei, die Städtepartnerschaft zwischen Remscheid und Pirna mit Leben zu erfüllen. In regelmäßigen Abständen besuchten sich die Chöre, veranstalteten Probenwochenenden und Konzerte. Bei den letzten gemeinsamen Projekten wurden das Oratorium »Paulus« von Mendelssohn und »Ein deutsches Requiem« von Brahms aufgeführt. Seit 2012 beteiligt sich auch die Heinrich-Schütz-Kantorei der Lutherkirche Remscheid an dieser Zusammenarbeit. Beide Chöre aus Remscheid werden im Oktober zu Gast sein und das Konzert mit dem Titel »Te deum laudamus« (Herr Gott, dich loben wir) gestalten. Der Lobgesang »Te Deum laudamus«, welcher dem Mailänder Bischof Ambrosius zum Ende des 4. Jahrhunderts zugeschrieben wird, hat seinen liturgischen Platz als Beschluss des Morgengebets an Sonn- und Festtagen. Schon im Mittelalter diente er auch als feierlicher Gesang zu besonderen Anlässen. Er konnte dann etwa am Ende der jeweils gehaltenen Messe erklingen. Im Konzert am 22. Oktober, 16 Uhr in der Stadtkirche St. Marien erklingt das Te Deum mehrfach: in Luthers Übertragung ins Deutsche, in Orgelwerken von Max Reger und Jean Langlais und in der Vertonung von Petr Eben für Chor, Blechbläser und Schlagwerk, die 1989 als Danksagung für die gewonnene Freiheit entstand. In diesen Werken wird auf das musikalische Material des gregorianischen Chorals zurückgegriffen. Weiterhin erklingen mit Chören und Bläsern zwei- und dreichörige Werke von G. Gabrieli sowie Werke für Bläser und Orgel. *Thomas Meyer, KMD*

Themenkonzert der Musikschule

37. Okt Am Montag, dem 31.10.2016, findet wieder das jährliche, aus einer langen Gemeindefradition heraus entstandene Themenkonzert der Musikschule unter der Leitung von Doris Hoffmann im Gemeindezentrum Copitz statt. Seien Sie dazu 16 Uhr herzlich eingeladen und entdecken Sie mit uns gemeinsam, was die Komponisten auf ihre musikalische Weise »Der Natur abgelauscht« haben. Das Konzert ist auch für Kinder besonders geeignet, da sich die jungen Musiker zusätzlich zu ihren dargebotenen Werken noch etwas Kreatives einfallen lassen.

Montag, 31. Oktober, 16.00 Uhr
Diakonie- & Kirchgemeindezentrum
Pirna-Copitz

Der Natur abgelauscht

Schüler der Musikschule im Konzert
 Veranstalter: Musikschule Sächsische Schweiz e.V.
 Eintritt frei!

Philharmonisches Konzert

Sonntag, 16. Oktober, 19.30 Uhr
Stadtkirche St. Marien

2. Philharmonisches Konzert

»Entwicklungen«
 Werke von Schumann und Brahms
 Solist: Boris Kusnezow (Klavier)
 Dirigent: Ekkehard Klemm
 Veranstalter:
 Elbland Philharmonie Sachsen GmbH
 Karten in den bekannten Vorverkaufsstellen, im Pfarramt und an der Abendkasse



Sonnabend, 22. Oktober, 16.00 Uhr
Stadtkirche St. Marien

Te Deum laudamus

Werke von Gabrieli bis Eben
 Remscheider StadtKirchenChor,
 Heinrich-Schütz-Kantorei der
 Lutherkirche Remscheid
 und Kantorei St. Marien Pirna
 Bläserensemble und Schlagwerk
 Leitung: Ursula Wilhelm, Jörg Martin
 Kirschnerit und KMD Thomas Meyer

Abonnementskonzert*
 Karten ab Donnerstag, dem 22.9.2016,
 im Pfarramt und an der Abendkasse

Sonntag, 6. November, 16.00 Uhr
Stadtkirche St. Marien

Chorkonzert

Collegium Canticum Novum –
 Dresden
 Mitteldeutscher Projektchor
 Leitung: Matthias Mücksch

Karten zu 8,00 €, ermäßigt 6,00 €
 an der Abendkasse

Sonntag, 4. Dezember (2. Advent),
16.00 Uhr
Stadtkirche St. Marien

Advents- und Weihnachtslieder- singen der Pirnaer Chöre

Gesamtleitung: KMD Thomas Meyer
 Eintritt frei!

Sonntag, 4. Dezember (2. Advent),
19.00 Uhr

Schloßkirche Zuschendorf

Kleine Abendmusik

im Rahmen des Weihnachtsmarktes
 Eintritt frei!

Sonnabend, 10. Dezember, 17.00 Uhr
Sonntag, 11. Dezember (3. Advent),
17.00 Uhr, Stadtkirche St. Marien

Sächsische Bläserweihnacht

Abschlusskonzert
 des Festivals Sandstein und Musik
 Blechbläserensemble Ludwig Güttler

Veranstalter: Sandstein und Musik e.V.
 Kartenvorverkauf ausschließlich bei Sandstein
 und Musik

Sonnabend, 17. Dezember
(3. Advent), 16.00 Uhr
Stadtkirche St. Marien

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium Kantaten 1 – 3

Solisten, Kantorei und Kurrende
 St. Marien, Elbland Philharmonie
 Sachsen
 Leitung: KMD Thomas Meyer

Abonnementskonzert*
 Karten zu 19 | 16 | 13 | 9 €
 ab Donnerstag, dem 10.11.2016,
 im Pfarramt und an der Abendkasse

Hallo junge Leute!

Hallihallo!

Mein Name ist Melissa Schneider, ich bin 18 Jahre alt, wohne in Copitz und mache ein freiwilliges soziales Jahr in der Kirchgemeinde Pirna. Seit meiner Konfirmation 2013 besuche ich die Junge Gemeinde Pirna und engagiere mich ehrenamtlich in vielen Bereichen der Kirchgemeinde, wie z. B. beim neuen Konfi – Projekt und bei TEN SING. Ich freue mich auf eine schöne Zeit mit der Gemeinde.



Melissa Schneider

Leutwitz nahm uns für einen Nachmittag bei sich auf und wir durften beim Brot backen, Kühe melken und Kartoffeln ernten helfen. Die nächsten Tage verbrachten wir mit Notfallübungen, die uns unter anderem in die umliegenden Bunker führten. Um die Zombiapokalypse zu bekämpfen, mussten wir ein Serum brauen, das aber nur mit der DNA eines echten Zombies hergestellt werden kann. Zufälligerweise fanden wir eine abgetrennte Hand, aus deren Essenz man ein Gegengift mit Waldmeistergeschmack herstellen konnte. Somit sind zumindest wir gerettet. Immerhin.

Ellen Kühn

Teamerstartwochenende in Rathewalde

Mit einem ereignisreichen Wochenende am 13./14. August sind wir mit allen Konfi-Teamern ins neue Konfirmandenjahr gestartet. Mit Wandern durch den Amselgrund, leckerem Essen, interessanten theologischen und organisatorischen Einheiten, Liedern am Lagerfeuer und Life-Escape-Rooms haben die Tage allen Spaß gemacht. Hoch motiviert sind



Picknick auf der Rückfahrt der Rüstzeit



Teamersteam 2016

Hallo junge Leute!

TERMINE

- 1. Oktober:** Landesjugendtag in Chemnitz
- 8. Oktober:** Begegnungscafé, 14.30 Uhr, Copitz
- 22. Oktober:** Sing&Pray, 15.30 Uhr, OASE
- 30./31. Oktober: Churchnight, St. Marien, 19 Uhr
- 12. November:** BigMAK, 14 Uhr, Schloßstr. 1 | Begegnungscafé, 14.30 Uhr, Copitz
- 13. – 18. November:** WogeLe ü14, Pirna
- 18. November:** Jugo Hohnstein, 19 Uhr
- 18. – 20. November:** Probewochenende TEN SING in Coswig
- 19. November:** Sing&Pray, 15.30 Uhr, OASE
- 2.–4. Dezember:** Vorbereitungswochenende Jugendfest
- 9. Dezember:** Ökumenischer Adventsjugo, Pirna, 19 Uhr
- 10. Dezember:** Begegnungscafé, 14.30 Uhr, Copitz
- 17. Dezember:** Sing&Pray, 15.30 Uhr, OASE
- 24. Dezember:** Krippenspiel der JG Pirna, 22 Uhr | Hirtenfeuer in Liebenthal, 22 Uhr

somit wieder 17 Jugendliche unserer Kirchgemeinde dabei, um die insgesamt 6 Konfirmanden-Kleingruppen zu begleiten. Danke für euer großes Engagement und viel Segen für eure Zeit mit den Konfirmanden!

Churchnight

Am 30. Oktober startet zum zweiten Mal unsere Churchnight, mit der wir in den Reformationstag reinfeiern wollen. Los geht's um 19 Uhr in der Marienkirche mit einem Jugend-

gottesdienst, zu dem ausdrücklich auch alle Erwachsenen und Kinder eingeladen sind! Dann gibt's Essen für alle im Kirchengemeindehaus und es ist Zeit, um mit Hilfe von Stationen in und um die Marienkirche nochmal ins Nachdenken zu kommen. Bevor's dann ins Bett geht, beenden wir den Abend mit einem kurzen besinnlichen Impuls. In den Reformationstag starten wir dann mit einem schönen Frühstück in der Oase und einem Gottesdienst in der Marienkirche. Wer übernachten und frühstücken will, melde sich bitte kurz bei Kerstin Schubert zurück.

Kerstin Schubert

Ofenkäse-Dates gesucht!

Wir sind wieder auf der Suche nach Gastgebern für unsere Ofenkäse-Dates mit den Konfirmanden und Teamern unserer Gemeinde. Wie sieht so ein Treffen aus? 18 Uhr klingeln 5 bzw. 10 Jugendliche an der Tür, im Gepäck Ofenkäse für alle und Baguettes. Getränke werden von den Gastgebern gestellt. Der Käse kommt für 20 min in den Ofen, während die Konfirmanden die Gelegenheit haben, ihre Gastgeber zu interviewen. Anschließend wird zusammen gegessen und 19 Uhr verschwinden alle Jugendlichen wieder. Für folgende Termine suchen wir Gastgeber:

- 23. und 30. November**
- 7., 14. und 21. Dezember**

Bitte melden Sie sich bei Kerstin Schubert! Es kann entweder eine ganze Gruppe (10 Jugendliche) oder eine halbe Gruppe (5 Jugendliche) empfangen werden.

Kerstin Schubert



Kontakte Diakonie

**Diakonisches Werk
der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
im Kirchenbezirk Pirna e.V.**

Geschäftsstelle Schandauer Straße 15
Tel. (03501) 56 01-0, Fax 56 01-29
E-Mail: info@diakonie-pirna.de

Altenzentrum Graupa Tel. 54 30

Soziales Jugendprojekt »UZ« Tel. 52 99 67

**Ehe-, Familien- & Lebensberatung,
Erziehungs- & Schwangerschafts-
konfliktberatung** Tel. 47 00 30

Kinderheim »Haus der Kinder«
Tel. 52 85 08

Sozialer Möbeldienst Tel. 58 28 78

Sozialstation Copitz Tel. 52 36 56

Suchtberatungsstelle Tel. 52 86 46

Offene Behindertenhilfe Tel. 5 71 01 71

Kirchenbezirkssozialarbeit Tel. 57 15 77

Freiwilligenzentrale Tel. 58 20 25

Kochclub mit Herz: in Gemeinschaft kochen und speisen, donnerstags, ab 10.30 Uhr

Kontaktcafé: mittwochs zwischen 14.00 und 17.00 Uhr nicht alleine sein und mit anderen Menschen ins Gespräch kommen
Die Angebote finden im Diakonie- und Kirchengemeindezentrum statt.

**Beratungs- und Kontaktcafé
im Nachbarschaftsraum:** donnerstags,
14.00–16.00 Uhr im Hochhaus auf der
Remscheider Str. 1 a

Angebote für Menschen mit Behinderung
10.–14.10.: Begegnungsfreizeit in Dresden
5.11., 10 Uhr: Kekse backen



Sonntags-Oase

Treffpunkt für Jung und Alt
23. Oktober | 13. November
15.30 Uhr Kaffee und Kuchen,
16.30 Uhr Gottesdienst, 17.30 Uhr gemü-
tlicher Ausklang mit Abendessen

Bibelgespräch

jeden Sonntag, 19.00 Uhr in der OASE
(außer am 1. Sonntag des Monats und wenn
Sonntagsoase ist)
jeden Mittwoch, 18.45 Uhr im Gemein-
dezentrum Pirna-Copitz

Sing&Pray

Lobpreisnachmittag für Jugendliche und
junge Erwachsene
22. Oktober | 19. November
15.30 Uhr Kaffee und Kuchen,
16.15 Uhr Lobpreis, 18.00 Uhr Abendbrot

TEN SING Pirna

jeden Freitag (außer in den Ferien)
17.00–20.00 Uhr, in OASE und Kirch-
gemeindehaus Schloßstraße 1

OASE-Singers

14. Oktober | 4. November
19.30 Uhr in der OASE

Intercrosse

jeden Freitag (außer in den Ferien),
15.00–16.00 Uhr, Turnhalle des Berufsschul-
zentrum Pirna-Copitz, Sportzeug mitbringen!

Hauskreis für junge Erwachsene

jeden Montag, 18.30 Uhr, Ansprechpartner:
Heiko Keißner (0173 3947839), abwechselnd
in den Wohnungen der Teilnehmer

Männerabend

10. Oktober | 7. November
19.30 Uhr in der OASE

Stand: 18.7.2016

Freud und Leid



Getauft wurde

Robin Höniger, Pirna
Elisabeth Erbe, Dresden

*Wer da glaubt und getauft wird,
der wird selig werden. Markus 16,16*



Getraut wurden

Sebastian Haas und Constanze Haas-
Lantzsch, geb. Lantzsch, Wolzsch



Die Einsegnung zur Silbernen Hochzeit erhielten

Heidrun und Carsten Haußdörfer,
Börnersdorf



Die Einsegnung zur Goldenen Hochzeit erhielten

Ursula und Horst Roschig, Copitz

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe,
diese drei. Aber die Liebe ist die größte unter
ihnen. 1. Kor. 13,13*

Anmeldungen von Taufen und Trauungen sowie
Einsegnungen zu Ehejubiläen (z. B. Silberne oder
Goldene Hochzeit) sollten spätestens 6 Wochen
vor dem gewünschten Termin erfolgen.



Heimgerufen und kirchlich bestattet wurden

Annelies Dittrich, geb. Herrmann, 89 Jahre,
Pirna (Porschdorf)
Anni Butz, geb. Kretzschmar, 86 Jahre, Pirna
(Reinhardtsdorf)
Hellmut Kunath, 91 Jahre, Pirna (Gohrisch)
Dr. Werner Hesse, 72 Jahre, Pirna
Renate Küchler, geb. Engert, 76 Jahre, Copitz
Brigitte Schmidt, geb. Arnold, 84 Jahre, Pirna
Ingrid Elsner, geb. Kummer, 86 Jahre, Pirna
Annemarie Hahn, geb. Creutz, 95 Jahre,
Copitz
Eberhard Walther, 92 Jahre, Pirna



Aus dem Leib ihrer Mutter abgerufen in die Ewigkeit

Lotta Sonntag aus Pirna, still auf die Welt
gekommen am 29. August 2016

Heimgerufen wurden

Annemarie Mühle, 90 Jahre, Pirna
Hans-Dieter Grünberg, 72 Jahre, Pirna
Hildegard Schink, geb. Fritzsich, 84 Jahre,
Pirna

*Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern
die zukünftige suchen wir. Hebräer 13,14*

Aufnahme/Übertritt

Torsten Honnes, Pirna

*Umso fester haben wir das prophetische Wort,
und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als
auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen
Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern
aufgehe in euren Herzen.*

2. Petr 1, 19

Foto: Hans Klein, foollia



Monatsspruch

Pfarramt Pirna

Kirchplatz 13, 01796 Pirna
 Tel. (03501) 461 84 0
 Fax 461 84 15
 E-Mail: kg.pirna@evlks.de
 Dienstag: 11 – 15 Uhr
 Mittwoch: 9 – 12 Uhr
 Donnerstag: 13 – 17 Uhr
 Kontoinhaber: KVV Pirna
 BIC: GENODED1DKD
 IBAN: DE33 3506 0190 1617 2090 19
 bei der KD Bank
 Verw.-Zweck: 2601 / Zahlungsgrund

Pfarrersprechstunde

Dienstag: 14.00 – 16.00 Uhr
 Kirchplatz 13, 2. OG

Kirchgeld

siehe unter »Pfarramt Pirna«,
 aber Kontoinhaber:
 Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pirna
 BIC: GENODED1DKD
 IBAN: DE57 3506 0190 1645 8000 16
 bei der KD Bank

Gemeindebüro Copitz

Schillerstraße 21 a
 01796 Pirna-Copitz
 Tel. (03501) 52 37 54, Fax 506 56 94
 Herr Keller, Tel. 5 71 01 70

Ev.-Luth. Kinderhaus

R.-Luxemburg-Straße 29, 01796 Pirna
 Tel. (03501) 44 77 10, Fax 46 08 67
 Leiterin: Isabell Oertel
 E-Mail: ev-kinderhaus@diakonie-pirna.de

Friedhofsverwaltung Pirna

Dippoldiswalder Str. 25, 01796 Pirna
 Tel. (03501) 44 71 07, Fax 46 48 29
 Montag, Donnerstag, Freitag:
 9 – 12 und 12.30 – 14 Uhr
 Dienstag: 10 – 12 und 12.30 – 18 Uhr
 Mittwoch: geschlossen

Pfarramt & Friedhof Graupa

Borsbergstr. 32, 01796 Pirna-Graupa
 Tel. (03501) 54 82 42, Fax 54 67 64
 E-Mail: kg.graupa_liebethal@evlks.de

Superintendentur Pirna

Kirchplatz 13, 01796 Pirna
 Tel. (03501) 461 24 21, Fax 461 24 25
 E-Mail: suptur.pirna@evlks.de
 Bezirkskatechetin S. Soffner 461 24 23
 Jugendwart G. Anacker 46 74 95

Kirchenmusik

KMD Thomas Meyer
 An der Ziegelei 19, 01796 Pirna
 Tel. (03501) 44 36 81, Fax 5 71 00 07
 E-Mail: kmd.th.meyer@gmx.de

Landeskirchl. Gemeinschaft

Oase, Schloßstraße 6, 01796 Pirna
 Tel. (03501) 52 11 06
 E-Mail: oase-pirna@gmx.de

Krankenhausseelsorge

im Krankenhaus: Tel. 1899
 von außerhalb: Tel. (03501) 7118 1899
 Pfarrerin Monika Schlegelmilch,
 Pfarrer Burckhard Schulze

Telefonseelsorge

evangelisch: Tel. 0800 1110111
 katholisch: Tel. 0800 1110222

Diakonisches Werk

Siehe Seite 18 in diesem Heft

Fahrdienst zum Gottesdienst

Heiko Wenke, Tel. 44 76 06
 Helfried Körlin, Tel. 52 30 28

Stadtkirche St. Marien zu Pirna

Besichtigung 1. Nov. bis 30. April:
 Montag – Sonnabend: 11 – 15 Uhr
 Sonntag: 14 – 16 Uhr
 Besichtigung 1. Mai bis 31. Oktober:
 Montag – Sonnabend: 11 – 17 Uhr
 Sonntag: 15 – 17 Uhr
 Führungen: über Tel. (03501) 46 18 40

www.kirche-pirna.de

Alle Angaben ohne Gewähr · Redaktion: Pfr. Epperlein,
 Th. Albrecht, A. Albrecht, Ch. Dörksen.
 Verantwortlich iSdP: Cornelius Epperlein. Änderungen und Kürzungen
 der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.
 Gestaltung: A. Albrecht | Druck: CreutzDruck | Titel: Altar in St. Ma-
 rien, Herbert Boswank; alle nicht näher bezeichneten Fotos privat

Sprechzeiten für Seelsorge nach Vereinbarung

Sup. Uta Krusche-Räder (03501) 58 55 99
 Pfarrer Cornelius Epperlein (03501) 506 56 93
 Pfarrer Andreas Günzel (035020) 705 85
 Pfarrer Burkhard Nitzsche (03501) 54 67 65



Kirchner Thomas Albrecht

Gemeindepäd. Christa Keller (03501) 46 08 08
 Gemeindepäd. Sarita Walter (03501) 52 85 77
 Gemeindepäd. Kerstin Schubert (03501) 77 95 189

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen erreichen Sie einen Pfarrer oder die Superintendentin unter der Nummer 0170/65 00 294